



Detailansicht des Registereintrags

Bundesarbeitsgemeinschaft der Berufsbildungswerke e. V. (BAG BBW)

Aktuell seit 28.06.2023 13:49:46

Eingetragener Verein (e. V.)

Angaben teilweise verweigert

Registernummer:	R003889
Ersteintrag:	29.03.2022
Letzte Änderung:	28.06.2023
Jährliche Aktualisierung:	28.06.2023
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Oranienburger Straße 13/14 10178 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930263980990 E-Mail-Adressen: info@bagbbw.de Webseiten: www.bagbbw.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

780.001 bis 790.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Tobias Schmidt

Funktion: Vorsitzender des Vorstandes

Telefonnummer: +4930263980990

E-Mail-Adressen:

info@bagbbw.de

2. Samuel Breisacher

Funktion: stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes

Telefonnummer: +4930263980990

E-Mail-Adressen:

info@bagbbw.de

3. Martin Bodin

Funktion: stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes

Telefonnummer: +4930263980990

E-Mail-Adressen:

info@bagbbw.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. Tanja Ergin

Zahl der Mitglieder:

52 Mitglieder am 10.05.2023

Mitgliedschaften (5):

1. Aktionsbündnis Teilhabeforschung
2. Das Demographie Netzwerk e. V. (ddn)
3. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.
4. Deutsche Gesellschaft für Rehabilitationswissenschaften e. V. (DGRW)
5. Deutsche Vereinigung für Rehabilitation

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (11):

Arbeitsmarkt; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Berufliche Bildung; Parlamentarisches Verfahren; Kinder- und Jugendpolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Digitalisierung; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Politisches Leben, Parteien; Kleine und mittlere Unternehmen; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Über 50 Berufsbildungswerke und ihre Träger haben sich in der BAG BBW zusammengeschlossen. Ihr gesetzlicher Auftrag ist in § 51 Sozialgesetzbuch, Neuntes Buch (SGB IX), festgeschrieben: Die berufliche Rehabilitation von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Behinderungen zu fördern. Dafür treten sie gemeinsam ein.

Unter dem Dach der BAG BBW setzen sich die Berufsbildungswerke und ihre Träger gegenüber der Politik, der Wirtschaft, ihrem Partner BA sowie Selbsthilfeverbänden dafür ein:

- passgenaue Leistungen für junge Menschen mit Behinderung zur Teilhabe am Arbeitsleben und der Gesellschaft zu bieten
- mit Arbeitgebern die Übergänge der Jugendlichen ins Arbeitsleben zu gestalten
- Positionen für Inklusionskonzepte zu erarbeiten
- den Austausch der Berufsbildungswerke und ihrer Träger zu fördern
- innovative Forschungsprojekte zu initiieren

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (3):

1. Ausgleichsfonds des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales

Betrag: 0 Euro

Berlin

Die BAG BBW hat als Verbundpartner in dem vom BMAS-finanzierten Projekt "KI-Kompass inklusiv" Zuwendungen für die Projektdurchführung erhalten. Ziel des Projekts ist, KI-gestützte Assistenzdienste in der beruflichen Rehabilitation zu erproben, um den Übergang auf den allgemeinen Arbeitsmarkt für Menschen mit Behinderungen zu erleichtern.

2. Ausgleichsfonds des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales

Betrag: 130.001 bis 140.000 Euro

Berlin

Die BAG BBW hat für das vom BMAS-finanzierte Projekt EdAL MR 4.0 Zuwendungen für die Projektdurchführung erhalten. Das Projekt erprobt und erstellt digitalisierte Arbeitshilfen und Lerninhalte auf der Basis der so genannten Mixed Reality für Jugendliche im Rahmen der Reha-Ausbildung in Berufsbildungswerken.

3. Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Berlin

Die BAG BBW hat als Verbundpartner in dem vom BMAS-finanzierten Projekt "KI.ASSIST" Zuwendungen für die Projektdurchführung erhalten. Ziel des Projekts ist, KI-gestützte Assistenzdienste in der beruflichen Rehabilitation zu erproben, um den Übergang auf den allgemeinen Arbeitsmarkt für Menschen mit Behinderungen zu erleichtern.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Angabe verweigert

Begründung der Verweigerung der Angaben:

Als gemeinnütziger Verein besteht keine Verpflichtung den vollständigen Jahresabschluss offenzulegen. Angaben zu Aufwendungen sowie Zuwendungen des Vereins sind im Lobbyregister hinterlegt.

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein